

LERNEN, ENTWICKELN UND VERNETZEN!

Studienbegleitendes Bildungsangebot
für internationale Studierende



STUBE Nord steht für Studienbegleitprogramm

Als Studierende aus Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa könnt ihr unsere Veranstaltungen besuchen, um euch in interkulturellen und globalen Themen fortzubilden. Im Fokus ist dabei die Frage: Wie können wir unsere Welt nachhaltig und gerecht gestalten? Bei STUBE könnt ihr euch außerdem vernetzen, eure Erfahrungen über das Leben in einem anderen Land austauschen und neue Freundschaften knüpfen. Auch Studierende aus Deutschland und anderen Ländern Europas, die sich für entwicklungspolitischen Fragestellungen und Menschen aus anderen Kontinenten interessieren, sind herzlich willkommen.

Du möchtest außerdem ganz nebenbei die eigenen Soft-Skills verbessern, wie Rhetorik, interkulturelle Kommunikation, Teamfähigkeit und Präsentationskompetenz? Und du möchtest lernen, wie man andere für globale Themen begeistert?

Dann werde **STUBE Multiplikator*in** und setze dich mit uns für eine nachhaltige Entwicklung unserer Welt ein. Mehr erfährst du [hier](#).

[Anmeldungen zu den Veranstaltungen](#)

Datum/Uhrzeit	STUBE NORD PROGRAMM 2026
29. Januar Donnerstag 18:00 - 20:00 Uhr	Informationsabend zu STUBE und der Multiplikator*innen-Schulung 2026 Alle internationalen Studierenden sind herzlich eingeladen, um mehr über das STUBE Programm zu erfahren. Wir zeigen euch, welche Unterstützungsmöglichkeiten es von uns während des Studiums gibt, und wie ihr euch zu Multiplikator*innen für das Globale Lernen schulen lassen könnt, um euch anschließend mit uns für eine gerechte und nachhaltige Entwicklung unserer Welt zu engagieren. <i>Ansprechpartnerin: Anja Lenz</i>
14. Februar Samstag 10:00 - 16:00 Uhr	STUBE Schnupper-Seminar: Menschenrechte!? Menschenrechte sind Rechte, die allen Menschen aufgrund der Menschenwürde zustehen, unabhängig von Wohnort, sozialem Status, Geschlecht, Alter oder Einkommen. So die Theorie – doch wie ist es in der Praxis – in Deutschland und global? Welche Werte/Normen sind uns wichtig? Was kann gegen Menschenrechtsverletzungen getan werden? <i>Ansprechpartnerin: Anja Lenz</i>
20.- 22. März Freitag bis Sonntag 08:00 - 18:00 Uhr	Wochenendseminar: Demokratie und Freiheit – eine Exkursion nach Berlin Demokratie, Freiheit und Menschenrechte sind große Themen, die unweigerlich miteinander verbunden sind. Wie frei fühlen wir uns? Und wie hängen Demokratie und Menschenrechte zusammen? Diesen Fragen werden wir nachgehen, indem wir verschiedene Orte und Organisationen in Berlin besuchen. Diese Exkursion ist vorrangig für Teilnehmende der Multiplikator*innen-Schulung 2026. <i>Ansprechpartnerin: Marianne Rennberger</i>
18. + 19. April Samstag 10:00 - 17:00 Uhr Sonntag 12:00-15:00 Uhr (2 Modulpunkte)	Start der Multiplikator*innen-Schulung Modul 1: Bildung als Werkzeug für nachhaltigen Wandel Mit STUBE Nord und Brot für die Welt könnt ihr euch für eine nachhaltige und gerechte Entwicklung unserer Welt einsetzen – wir zeigen euch wie! Dies ist eine Einführungsveranstaltung in das Globale Lernen für alle, die Multiplikator*innen werden oder STUBE kennenlernen möchten. Wir nähern uns den großen Themen Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit mit interaktiven Methoden. Beim Stadtrundgang am Sonntag, zum Thema „wie nachhaltig ist Hamburg“, betrachten wir Hamburgs Zukunftsfähigkeit. Die drei Dimensionen von Nachhaltigkeit – ökologisch, ökonomisch und sozial – werden thematisiert und anhand exemplarischer Stationen lokalisiert. <i>Ansprechpartnerin: Anja Lenz</i>
9. Mai Samstag 10:00-16:00 Uhr (1 Modulpunkt)	Modul 2: Wurzeln globaler Ungleichheiten: Kolonialismus und seine Bedeutung für das Globale Lernen In diesem Modul schaffen wir mit der von Glocal e.V. erarbeiteten Methode „connecting the dots“ einen Einstieg dazu, was Kolonialismus ist und welche Auswirkungen er bis heute auf unsere Gesellschaft und soziale Ungleichheiten hat – global und hier vor Ort. Am Beispiel von Weltkarten geben wir einen Einblick, wie wir im Globalen Lernen einen Perspektivwechsel anregen können. <i>Ansprechpartnerin: Anja Lenz</i>
5.-7. Juni Freitag bis Sonntag 16:00-16:00 Uhr (2 Modulpunkte)	Wochenendseminar: Modul 3: Klimaschutz und Kapitalismus – ein Widerspruch? Die Klimakrise ist in vollem Gange. Warum und wie konnten wir eigentlich in diese Krise geraten? Was hat unsere Wirtschaftsform damit zu tun und wo hatte alles seinen Ursprung? Wir beschäftigen uns damit, was die Forderung nach einem Systemwandel bedeutet und wollen mit euch an diesem Wochenende Kritisieren – Utopieren – Realisieren! <i>Ansprechpartnerin: Anja Lenz / Ort: Jugendherberge Ratzeburg</i>

Datum/Uhrzeit	STUBE NORD PROGRAMM 2026
Termine variabel über das Jahr (werden von der Referentin vergeben)	Modul 4: Hospitation bei einem Workshop oder einer Bildungsaktion Im Workshop beobachtet ihr Referent*innen und Zielgruppe anhand eines Bewertungsbogens. Bei einer Bildungsaktion werdet ihr selbst aktiv und bekommt einen Eindruck über künftige Bildungseinsätze als Multiplikator*innen. Gleichzeitig bildet ihr euch in einem Thema eurer Wahl weiter. <i>Ansprechpartnerin: Anja Lenz</i>
27. Juni Samstag 10.00-16.00 Uhr (1 Modulpunkt)	Modul 5: Fair Play – Fair Pay? Fairer Handel und Sport Sport- und Fußbälle gehören zu unserem Alltag – in Schule, Verein und Freizeit. Doch wo und wie werden die Bälle und die Kleidung hergestellt? In diesem Seminar macht ihr euch auf die Reise in die „Hauptstadt der Fußbälle“, nach Sialkot in Pakistan. Ihr werft einen Blick hinter die Kulissen der Sportartikelindustrie und diskutiert, ob Fair Play auf dem Platz und in der Ballherstellung wichtig sein sollte. <i>Ansprechpartnerin: Anja Lenz</i>
31. Juli - 2. August Freitag bis Sonntag 13:00-18:00 Uhr	Wochenendseminar: Studium und was dann – „Gehen oder Bleiben“? Auseinandersetzung mit dem Rückkehrgedanken und Bewerbungsstrategien für den Berufseinstieg im Herkunftsland oder Deutschland. Vorstellung des BPSA-Programms & Erfahrungsberichte von BPSA Absolvent*innen. <i>Ansprechpartnerin: Marianne Rennberger / Ort: Jugendherberge Warnemünde, Rostock</i>
20. - 23. August Donnerstag bis Sonntag 16:00-14:00 Uhr	Fachakademie (4-tägig): Trade and colonialism Their impact on development Trade drove colonization, and many former colonies' economies remain tied to their former rulers. We examine current economic links and EU-former colony trade agreements. On a Hamburg city tour about colonial heritage, we explore how colonialism shaped the culture, trade, and economies of Africa, Asia, and Latin America. <i>Ansprechpartnerin: Marianne Rennberger / Ort: Missionsakademie Hamburg, HH- Nienstedten</i>
27. August Donnerstag 17:00-20:00 Uhr	STUBE-Sommer-Aktion zum Vernetzen Wir kommen an einem schönen Ort (tbd) zusammen und feiern den Sommer. Ziel ist eine Begegnung für Austausch zwischen Multiplikator*innen verschiedener Jahrgänge und dem aktuellen Schulungsjahrgang zu schaffen. <i>Ansprechpartnerin: Anja Lenz</i>
28. Sept. - 2. Okt. Montag bis Freitag 08:00-20:00 Uhr	Fachakademie (5-tägig): Social inequality is not fair! Social Structures and Distribution of Wealth in Germany and worldwide. How is it possible that the number of people affected by poverty is rising again, while only a few seem to benefit from wealth and power? In this seminar, we want to address topics such as classism, work and exploitation and ask questions about the distribution of wealth as well as historical responsibility. <i>Ansprechpartnerin: Marianne Rennberger / Ort: Europäische Jugendbegegnungsstätte in Weimar.</i>
9. - 11. Oktober Freitag bis Sonntag 16:00-16:00 Uhr (2 Modulpunkte)	Wochenendseminar Modul 6: Food for Future - Ernährung & Landwirtschaft in der Zukunft!? Die Art und Weise wie Lebensmittel aktuell produziert und konsumiert werden ist mit negativen Folgen für Umwelt, Klima und Ernährungssicherheit verbunden. Nicht alle Menschen haben Zugang zu ausreichender Nahrungsversorgung oder gesunder Ernährung. Wie kann das geändert werden, ohne dass unsere Lebensgrundlagen zerstört werden? Wie kann eine Agrar- und Ernährungswende gelingen? <i>Ansprechpartnerin: Anja Lenz / Ort: Jugendherberge Stade</i>
7. + 8. November Samstag + Sonntag 10:00-17:00 Uhr (2 Modulpunkte)	Modul 7: Gruppen begeistern! Methodentraining & Präsentationstechniken In zwei Tagen lernt ihr, wie man Inhalte aus dem Globalen Lernen wirkungsvoll präsentiert – mit praktischen Übungen zum freien Sprechen, zur Inhaltsaufbereitung und Methodenvielfalt. Außerdem bereiten wir gemeinsam euren Abschluss-Workshop für die Multiplikator*innen-Schulung vor. <i>Ansprechpartnerin: Anja Lenz</i>
5. Dezember Samstag 10:00-18:00 Uhr und 19:00-21:00 (1 Modulpunkt)	Modul 8: Aktiv für nachhaltige Entwicklung: Durchführung eurer Workshops! Ihr zeigt, was ihr gelernt habt, präsentiert eure Workshops zu Globalen Lernen und bekommt wertvolles Feedback. STUBE-Kooperationspartner*innen sind herzlich eingeladen. Danach feiern wir euch als frischgebackene Multiplikator*innen – mit Zertifikat und gemeinsamen Abendessen! <i>Ansprechpartnerin: Anja Lenz</i>
Frühjahr/Herbst Termine* zeitnah über Webseite	Weitere Termine wie z. B. Länderabende in den ESG'n oder Förderung für Berufsvorbereitende Praktika- und Studienaufenthalte in der Herkunftsregion (BPSA) sind zeitnah auf der Homepage einzusehen.



Abend- und Tagesveranstaltungen sind kostenfrei
 Wochenendseminare 20 Euro (inkl. Essen und Übernachtung)

* Nähere Angaben entnehmen sie bitte zeitnah der Webseite: www.stube-nord.de

Anja Lenz
 lenz@diakonie-hamburg.de
 T 040 30620-336



Marianne Rennberger de Vega
 rennberger@diakonie-hamburg.de
 T 040 30620-357

